

Protokoll

Zur 16. Tagung des Technischen Ausschusses des Stadtrates Schmölln am 03. August 2020

Zeit : Montag, den 03. August 2020, von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Ort : Ostthüringenhalle Schmölln, in 04626 Schmölln, Finkenweg 7

Anwesenheit:

Anwesende Ausschussmitglieder

Herr Sven Schrade - Bürgermeister
Herr Winfried Hippe (CDU-Fraktion) - Vorsitzender des Ausschusses
Herr André Gampe (Fraktion Wählervereinigung für das neue Schmölln),
Ortsteilbürgermeister Nöbdenitz
Herr Ralf Gleitsmann (Wählervereinigung für das neue Schmölln)
- Vertretung für Herrn Katzenberger
Herr Wolfgang Göthe (CDU-Fraktion)
Herr Wolfgang Großmann (Fraktion Die LINKE)
Herr Stefan Helbig (SPD-Fraktion)
Herr Klaus Hübschmann (Fraktion DIE LINKE) - Vertretung für Frau Keller
Herr Lutz Landgraf (Fraktion Bürger für Schmölln)
Herr Jörg Misselwitz (Fraktion Wählervereinigung für das neue Schmölln)
Herr Peter Mittelstädt (SPD-Fraktion)
Frau Catja Schröter (Fraktion Bürger für Schmölln)
Frau Dr. Gundula Werner (Fraktion Neues Forum)

Anwesende Sachkundige Bürger (keine Stimmberechtigung)

Herr Uwe Brenn
Herr Maik Lorenz
Herr Ralf Rölicke
Herr Erich Zapp

Der Technische Ausschuss besteht aus 14 Mitgliedern, davon sind 13 stimmberechtigt.

Anwesend sind: siehe Verlauf der Sitzung

entschuldigtes Ausschussmitglied:

Herr Claus Katzenberger (Fraktion Wählervereinigung für das neue Schmölln)
Frau Katja Keller (Fraktion DIE LINKE)
Herr Steffen Plaul (fraktionslos)

unentschuldigtes Ausschussmitglied:

-

entschuldigter Sachkundiger Bürger:

-

unentschuldigter Sachkundiger Bürger:

Herr Hein-Peter Steuernagel
Herr Pardeep Singh Kahlon

Anwesende Gäste:	(anwesend siehe Protokollverlauf)
Herr Erler	- Amtsleiter Bauamt
1 Bürger	
Frau Borath	- Presse (OTZ)
Herr Bär	- Stadtratsmitglied

Öffentlicher Teil

Tagesordnung (geändert – siehe TO-Pkt. 2.)

1. Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit
2. Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)
3. Genehmigung der Niederschrift zur 15. Tagung des Technischen Ausschusses am 22. Juni 2020 (öffentlicher Teil)
4. Information zur Beauftragung einer Lärmschutzmessung am Windpark Mohlis
5. Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln
6. Sonstiges
 - Information zur Immissionsschutzrechtlichen Stellungnahme zur Errichtung einer Deponieschwachgasbehandlungsanlage im Bereich Gemarkung Schmölln, Kapsgraben
7. Beschlussvorlagen Vorl.Nr.:
 - 7.1. Abwasserleitung Am Wehrrasen, OT Großstöbnitz“
Anpassung der Ing.- Kosten V 0208/2020
 - 7.2. Vergabe der Bauleistung: „Neuanlage Kriegsgräberanlagen für Ausländische und Deutsche Tote auf dem Neuen Friedhof Schmölln“ V 0223/2020
 - 7.3. Vergabe der Bauleistung
„Grundhafte Erneuerung Fußweg Am Pfefferberg 16-24“ V 0224/2020
 - 7.4. Vergabe der Bauleistung zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik in der ehemaligen Gemeinde Altkirchen V 0225/2020
 - 7.5. Sonderzuschuss zur Sanierung der Stadtkirche Schmölln,
3. BA: Antrag der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Schmölln vom 11.09.2019 V 0227/2020

Thüringer SARS-CoV-2-Maßnahmenfortentwicklungsverordnung (Anlage 1)

Die allgemeinen Hygienevorschriften nach der o.g. Verordnung liegen zur Sitzung zur Einsichtnahme aus. Die der o.g. genannten Verordnung beigefügte Unterschriftenliste wird bis zum 31.08.2020 aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Verlauf der Tagung

zu 1.: Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit

Die Tagung wird von dem Vorsitzenden des Technischen Ausschusses, Herrn Hippe, geleitet. Herr Hippe eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Sitzungsladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 13 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest.

- Gegen diese Feststellung werden keine Einwände erhoben.

zu 2.: Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils zur heutigen Sitzung liegt dem Ausschuss vor. Herr Schrade informiert, dass der

TO-Pkt. 4. Informationen des städtischen Ordnungsamtes
Verkehrskontrolle-Durchführung durch die Polizeiinspektion Altenburger Land
betreffs Kreuzungsbereich Sommeritzer Straße/Crimmitschauer Straße

aus organisatorischen Gründen auf die nächste Tagung verschoben werden muss.
Die TO-Punkte-Nummerierung ändert sich dadurch entsprechend.

Die geänderte Tagesordnung wird von Herrn Hippe zur Abstimmung gestellt (Anlage 2).

- Der Technische Ausschuss genehmigt den öffentlichen Teil der o. g. Tagesordnung mit angesprochener Änderung.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen/0 Stimmenthaltung
(13 stimmberechtigte Ausschussmitglieder)

zu 3.: Genehmigung der Niederschrift zur 15. Tagung des Technischen Ausschusses am 22. Juni 2020 (öffentlicher Teil)

Die o. g. Niederschrift (öffentlicher Teil) wird von Herrn Hippe zur Abstimmung gestellt (Anlage 3).

- Der Technische Ausschuss genehmigt den öffentlichen Teil der o. g. Niederschrift.

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen/3 Stimmenthaltungen
(13 stimmberechtigte Ausschussmitglieder)

zu 4. Information zur Beauftragung einer Lärmschutzmessung am Windpark Mohlis

Herr Schrade berichtet, dass die Stadt Schmölln auf Grund der vielen Beschwerden von Einwohnern der Ortsteile Wildenbörten und auch Schloßig hinsichtlich von Lärmproblemen noch einmal eine entsprechende Messung durch ein zertifiziertes Messbüro in Auftrag geben will. Hierzu erkundigt er sich, ob hierzu eine begrenzte Ausschreibung für das Land Thüringen erfolgen soll.

Herr Landgraf fragt nach, ob hier überhaupt die Zuständigkeit bei der Stadt Schmölln liege. Nach seinem Kenntnisstand seien die Beschwerden an das Landratsamt Altenburger Land erfolgt, welches auch eine Messung bereits durchgeführt habe. Herr Schrade antwortet, dass die Stadt Schmölln die Messung freiwillig ausführen wolle als Reaktion auf die Beschwerden der Bürger.

Herr Landgraf möchte hierzu wissen, welche Möglichkeit die Stadt Schmölln dann überhaupt bei ggf. gemessenen Verstößen habe, um eine Veränderung herbeizuführen. Herr Schrade erklärt, dass in diesem Fall die weiteren Schritte abgeleitet werden. Frau Dr. Werner hält es schon für wichtig, die Messungsbeauftragung nur zu erteilen, wenn dann auch entsprechende Maßnahmen erfolgen können. Herr Schrade entgegnet, dass die nötige Vorgehensweise dann mit dem Landratsamt abgesprochen werde (z. B. Nachtabschaltung ...).

Herr Landgraf erkundigt sich, ob die Messungskosten wieder von der Stadt eingeholt werden können. Herr Schrade verweist auf die freiwillige Beauftragung durch die Stadt auf Grund der Beschwerdelage der Bürger. Ob im Nachgang die Windkraftbetreiberfirma sich an den Kosten beteiligt, sei offen.

Herr Keller erinnert an die bereits vom Landratsamt durchgeführte Lärmschutzmessung entsprechend der immissionsschutzrechtlichen Bestimmungen, zu denen u.a. auch die Messpunkte festgeschrieben seien. Hier sei es wohl auch zu Unstimmigkeiten bei der Messung gekommen. Dazu sollte noch eine öffentliche Auswertung mit den beschwerdeführenden Einwohnern erfolgen. Auf Grund der Corona-Problematik sei wohl diese noch nicht erfolgt und müsste schon vorgetragen werden. Herr Schrade antwortet, dass der Stadtverwaltung keine Ausführungen zu Falschmessungen vorliegen und das Landratsamt keine weitere Messung beauftragt habe. Die angesprochene öffentliche Auswertung werde sicher noch erfolgen.

zu 5. Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln

Durchsetzung von Ordnung und Sicherheit – Fluss Sprotte

Ein Bürger weist darauf hin, dass sich die Sprotte in einem zum Teil verschlammten Zustand befinde. Es müssen unbedingt wieder wasserschutzmäßige Pflegearbeiten durchgeführt werden.

Herr Brenn bestätigt dies und bezieht sich auf die Flussstrecken: Hausmühlenwehr bis Sprottenanger und An der Farbe. Er schließe nicht aus, dass dies bei entsprechender Witterungslage zu großen Überschwemmungsproblemen führen könnte.

Herr Schrade bzw. die Stadtverwaltung werden dies mit den ansässigen Anglervereinen absprechen. Daraus resultierende Pflegearbeiten sollten dann bei der Haushaltsplanung 2021 beachtet werden.

Gewässerunterhaltung

Herr Landgraf erkundigt sich nach den Aktivitäten des neu gegründeten Gewässerunterhaltungsverbandes. Herr Schrade antwortet, dass im Schmöllner Zuständigkeitsbereich bereits Maßnahmen im OT Burkersdorf (Mühlgraben Leedenmühle) und im OT Großstöbnitz (Papiermühlengraben zum Sprottewehr) geplant seien.

Unkrautbeseitigung im Stadtgebiet

Ein Bürger interessiert sich für die Einsatzbereiche der Arbeitsmaschine zur Unkrautvernichtung mit Heißdampf. Herr Schrade berichtet, dass diese im Stadtgebiet kontinuierlich eingesetzt werde. Jedoch ist die Unkrautbeseitigung hier nicht so effektiv im Vergleich zum Einsatz des Unkrautvernichtungsmittels Glyphosat, welches laut Stadtratsbeschluss nicht mehr verwendet werde.

Frau Dr. Werner verlässt von 19:25 Uhr bis 19:28 Uhr den Sitzungsraum.
--

Bau Ferngasleitung im Territorium OT Großstöbnitz (Bereich Sportzentrum, Saaraer Weg)

Herr Mittelstädt merkt an, dass die Stadtwerke Schmölln GmbH die für o.g. Bauarbeiten verantwortliche Firma auf die Abwasserleitung zum Sportzentrum aufmerksam machen soll, damit keine Bauschäden entstehen.

- Der Hinweis wird von der Verwaltung aufgenommen.

Baumbestand Bereich Kita im OT Großstöbnitz, Saaraer Weg

Herr Mittelstädt bittet, dass der o.g. Baumbestand entsprechend geprüft und gepflegt werde. Er sehe hier dringender Handlungsbedarf hinsichtlich einer Unfallgefahr. Er verweist hier auf einen kürzlich erfolgten Baumstabbruch.

- Der Hinweis wird von der Verwaltung aufgenommen.

Maßnahmen im Bereich Nöbdenitz

Herr Großmann kündigt im Namen seiner Fraktion an, dass demnächst künftige Maßnahmen im Bereich Nöbdenitz beraten werden sollen.

Des Weiteren habe er noch weitere Anfragen. Herr Schrade merkt an, dass diese direkt an die Stadtverwaltung eingereicht werden können.

Schließung Bahnübergang OT Lohma

Herr Großmann schildert die kritischen Reaktionen der Anwohner auf die Schließung des o.g. Übergangs. Er dringt auf eine baldige Klärung.

Herr Schrade verweist auf einen Vororttermin am Mittwoch, 05.08.2020, 17:00 Uhr (neu: 18:00 Uhr). Hier könne die Problematik besprochen werden. Er erläutert, dass die Verwaltung bezüglich der Kreuzungsvereinbarung mit dem Thüringer Landesverwaltungsamt im Gespräch sei und die notwendigen Bauarbeiten zu o.g. Übergang auch in der Haushaltsplanung 2021 berücksichtigt werden müssen. Leider könne die Verwaltung nur im Rahmen ihrer Möglichkeiten handeln.

Fahrradweg (Thüringer Städtekette) im Bereich Großstöbnitz – Straße nach Saara

Herr Gampe bezieht sich auf den vorgenannten Ferngasleitungsbau und die damit verbundene Fahrradweg-Sperrung. Er bittet, dass entsprechende Hinweisschilder zur Sperrung bzw. für eine Umleitung aufgestellt werden und auch in den entsprechenden kommunalen Veröffentlichungen hierzu informiert werde. Dies sei in der Ferienzeit für Radtouren oder Wanderungen schon wichtig für die Bevölkerung.

- Herr Schrade wird dies an die städtische Verkehrsbehörde weiterleiten, um ggf. sich hierzu mit dem Landratsamt in Verbindung zu setzen und ggf. Alternativen hierzu zu finden.

zu 6. Sonstiges

Information zur Immissionsschutzrechtlichen Stellungnahme zur Errichtung einer Deponieschwachgasbehandlungsanlage im Bereich Gemarkung Schmölln, Kapsgraben

Herr Erler informiert über den Antrag des Landratsamtes Altenburger Land zu o.g. Anlage als Betreiber (Anl. 4). Man befinde sich nun im Plangenehmigungsverfahren entsprechend des Kreislaufwirtschaftsgesetzes § 35 (3) Pkt. 2 und Herr Erler gibt eine kurze Erläuterung hierzu:

1. Anpassung des Entgasungskonzeptes
2. Instandhaltungsmaßnahmen am Gaserfassungssystem
3. Ersatz der vorhandenen Gassammelstelle, Gasfördereinrichtung und der Hochtemperaturfakelanlage
4. Bau und Betrieb einer neuen Gasfördereinrichtung einschließlich Schwachgasbehandlungsanlage

Es erfolgt eine Abfackelung und dann werde die Abfackelanlage außer Betrieb gesetzt.

zu 7. Beschlussvorlagen

zu 7.1. Abwasserleitung Am Wehrrasen, OT Großstöbnitz“ Anpassung der Ing.- Kosten

Vorl.Nr.: V 0208/2020

Herr Erler verliest den Beschlussvorschlag zu o.g. Vorlage (Anlage 5). Herr Hippe erkundigt sich nach den Gründen der Verteuerung. Auf Anfragen begründet Herr Erler dies mit einer Leistungsmehrung (wie zusätzliche Leitungsumverlegungen) und verweist auf die Sachdarstellung zur Vorlage.

Frau Dr. Werner fragt nach der Bauzeit bzw. den Schlussrechnungen hinsichtlich der Mehrwertsteuerberechnung. Herr Erler erklärt die Modalitäten hierzu.

Herr Landgraf und Herr Mittelstädt hinterfragen die nicht ausreichende Planung hierzu. Herr Mittelstädt äußert seine Bedenken zu den Bauarbeiten. Er befürchtet schon eine Kostenexplosion beim Abwasserleitungsbau. Letztlich trifft dies auch die Anwohner.

Beschluss: Der Technische Ausschuss stimmt der Beschlussvorlage zu.

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen/ 2 Nein-Stimmen/ 5 Stimmenthaltungen
(13 stimmberechtigte Ausschussmitglieder)

Beschluss-Nr.: B 0240/2020

zu 7.2. Vergabe der Bauleistung: „Neuanlage Kriegsgräberanlagen für Ausländische und Deutsche Tote auf dem Neuen Friedhof Schmölln“

Vorl.Nr.: V 0223/2020

Herr Erler verliest den Beschlussvorschlag o.g. Vorlage (Anlage 6).

Beschluss: Der Technische Ausschuss stimmt der Beschlussvorlage zu.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Stimmenthaltung
(13 stimmberechtigte Ausschussmitglieder)

Beschluss-Nr.: B 0241/2020

zu 7.3. Vergabe der Bauleistung „Grundhafte Erneuerung Fußweg Am Pfefferberg 16-24“

Vorl.Nr.: V 0224/2020

Herr Erler verliest den Beschlussvorschlag o.g. Vorlage (Anlage 7).

Beschluss: Der Technische Ausschuss stimmt der Beschlussvorlage zu.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Stimmenthaltung
(13 stimmberechtigte Ausschussmitglieder)

Beschluss-Nr.: B 0242/2020

zu 7.4. Vergabe der Bauleistung zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik in der ehemaligen Gemeinde Altkirchen

Vorl.Nr.: V 0225/2020

Herr Erler verliest den Beschlussvorschlag o.g. Vorlage (Anlage 8).

Beschluss: Der Technische Ausschuss stimmt der Beschlussvorlage zu.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Stimmenthaltung
(13 stimmberechtigte Ausschussmitglieder)

Beschluss-Nr.: B 0243/2020

**zu 7.5. Sonderzuschuss zur Sanierung der Stadtkirche Schmölln,
3. BA: Antrag der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde
Schmölln vom 11.09.2019**

Vorl.Nr.: V 0227/2020

Herr Erler verliest den Beschlussvorschlag o.g. Vorlage (Anlage 9).

Beschluss: Der Technische Ausschuss stimmt der Beschlussvorlage zu.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Stimmenthaltung
(13 stimmberechtigte Ausschussmitglieder)

Beschluss-Nr.: B 0244/2020

Herr Hippe beendet den öffentlichen Teil der 15. Tagung des Technischen Ausschusses um 19:55 Uhr.

Die Presse und ein Bürger verlassen den Sitzungssaal.

W. Hippe
Vorsitzender
des Technischen Ausschusses

Kirsten Lippold
Protokollantin

Im Anschluss wird die Sitzung mit dem nicht öffentlichen Teil fortgeführt.